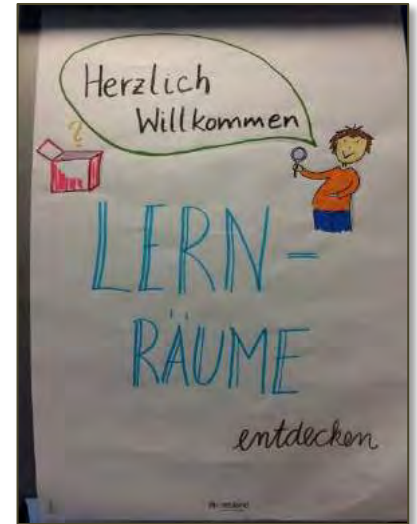


## FACHTAGUNG „ZUKUNFTSPLANUNG BEWEGT – WANDEL IN DER TAT“ IN GIEßEN

### AUSTAUSCHGRUPPE

„NEUE KREATIVE LERNRÄUME ENTDECKEN –  
ORTE FÜR BEGEGNUNG, AUSTAUSCH UND GEMEINSAMES LERNEN  
SCHAFFEN“ Leitung: Björn Abramsen, Céline Müller, Christian  
Stoebe

Die Fragestellung, die der Austauschgruppe zugrunde liegt,  
lautet: Welche Formate ermöglichen vielfältiges und inklusives  
Lernen. Berichte über bisherige Erfahrungen sollen dabei als  
Inspiration dienen, um neue Orte entstehen zu lassen und zu  
planen.

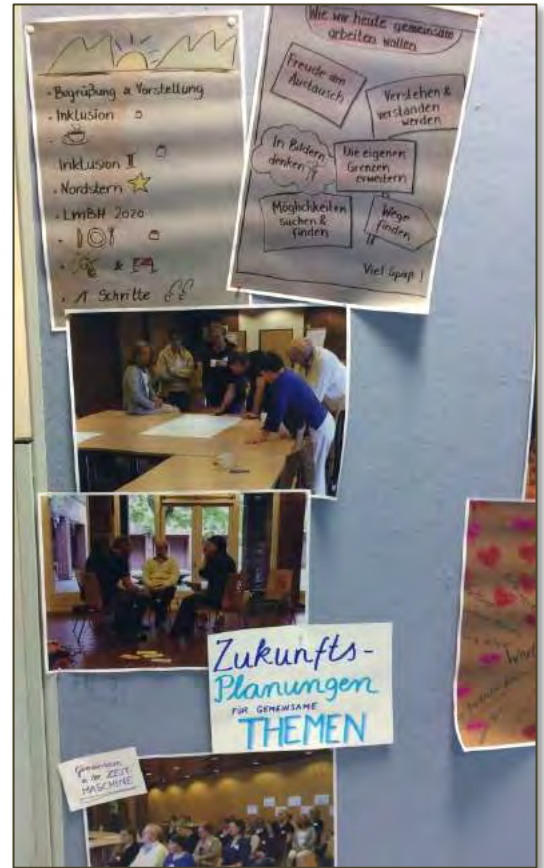


Dafür ist es wichtig zu erfahren, was für mich gute Lernorte und -räume sind und wie diese gestaltet sind.





Zukunftsplanungen für Gruppen und Teams, die inklusive Weiterbildung, die „sensing events“<sup>1</sup> und der AIREA Workshop<sup>2</sup> sind dabei erste Beispiele wie vielfältiges und inklusives Lernen gelingen kann. Eindrücke dieser Veranstaltungen vermitteln die Bilder.



<sup>1</sup> Veranstaltungen, die im Rahmen des EU-Projektes „Neue Wege zur Inklusion Netzwerk“ gemacht worden sind

<sup>2</sup> Eine Veranstaltung, die von Ester Ortega, Madrid, und ihren Kolleginnen konzipiert wurde



Nachdem wir herausgefunden haben, wie für jeden von uns ein guter Lernort gestaltet sein muss und wir uns von den Erfahrungen haben inspirieren lassen, begeben wir uns auf eine Traumreise zu (m)einem zukünftigen Lernort. Anschließend gestalten wir kreativ und im gegenseitigen Austausch weiter diesen Ort.





Einige von uns nehmen Gedanken und Samen aus dem Erfahrungsaustausch mit.

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Austauschgruppe für ihre Gedanken und Ideen und freuen uns schon mit Euch gemeinsam an spannenden Orten voneinander zu lernen.